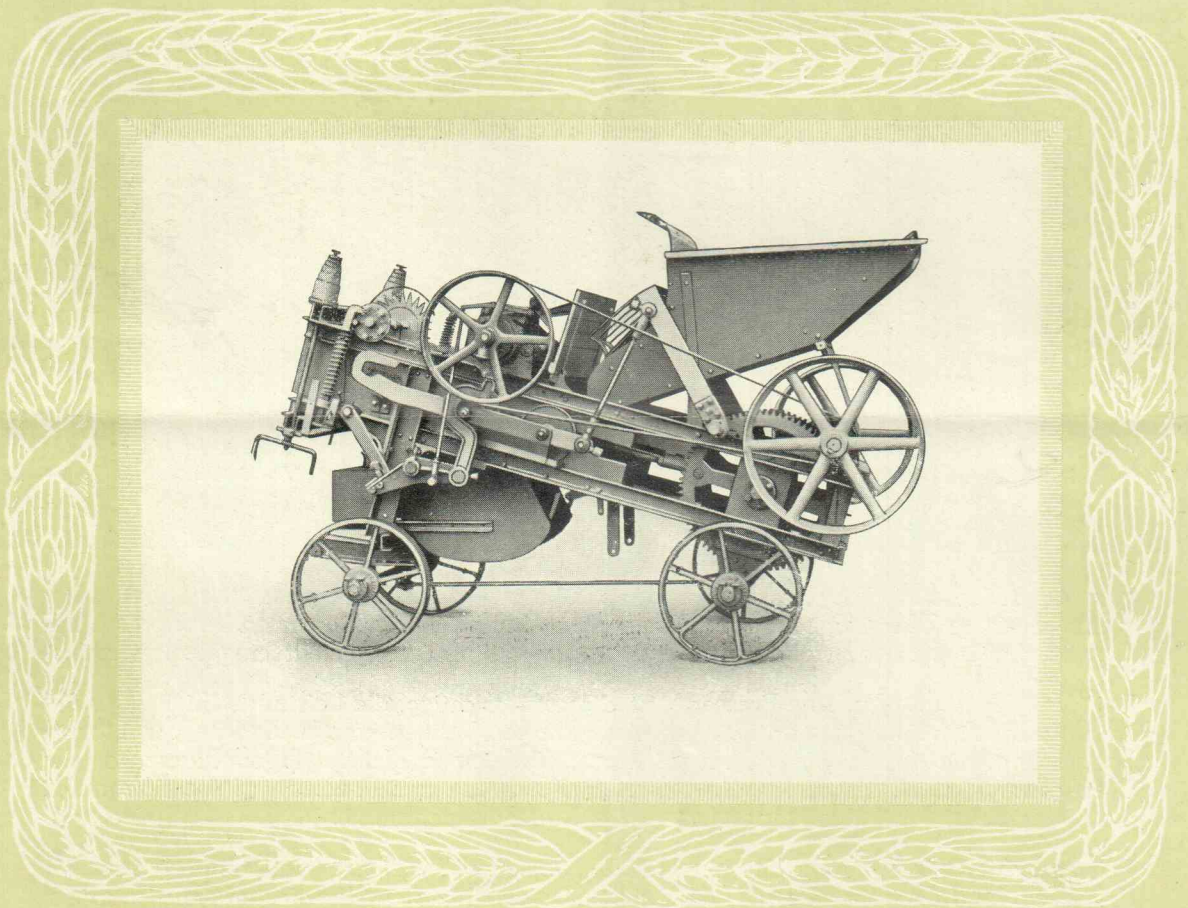


Neue Heu- und Luzerne-Presse Original „WELGER“ Wolfenbüttel



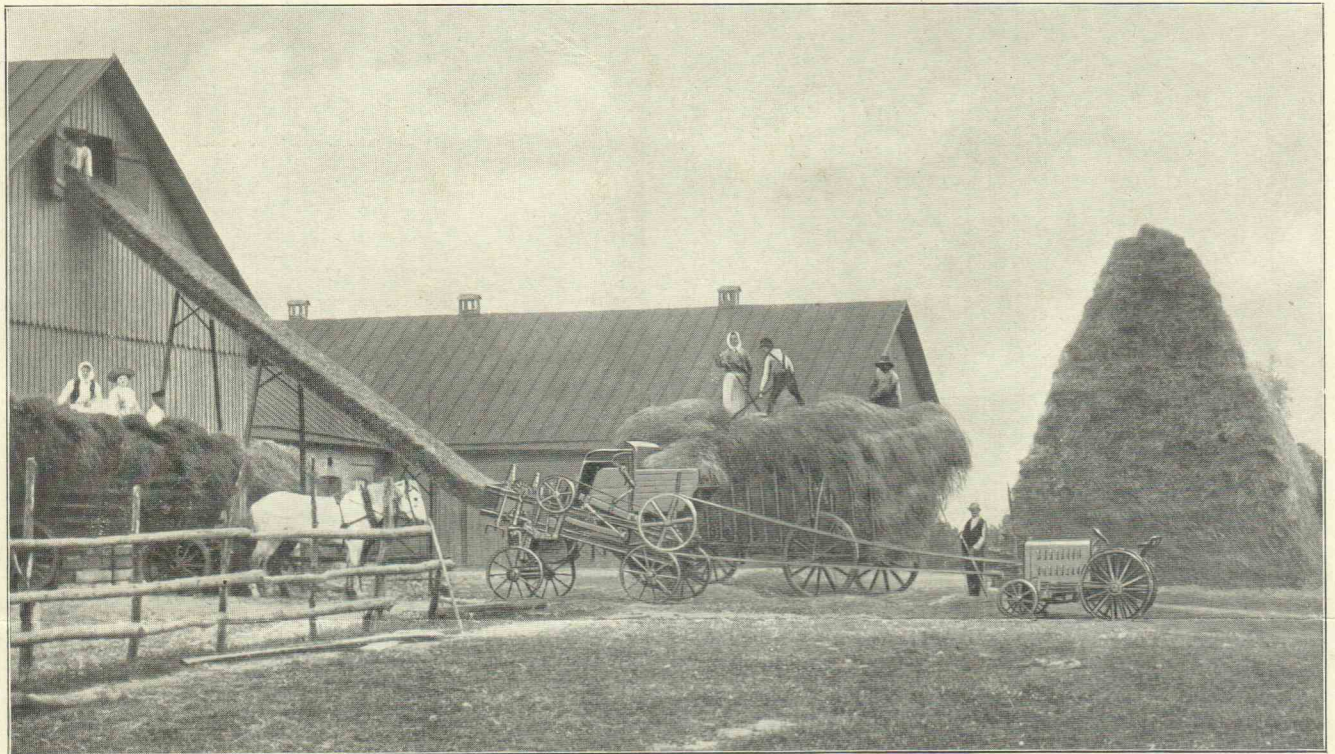
bauen **vorbildlich**

Gebrüder Welger, Wolfenbüttel

Spezialfabrik für Langstrohpressen, Heu- und Strohballenpressen und Strohbinder, Ganzstahlwagen

Heu- und Luzerne-Pressen mit Garnselbstbindung

D. R. Patente und D. R. Gebrauchsmuster



Heu ist bedeutend dichter als Stroh und ballt sich auch leicht zusammen, besonders wenn es einige Zeit gelagert hat. Deshalb kann Heu von einer normalen Strohpresse nur verarbeitet werden, wenn es vorsichtig und gleichmäßig verteilt eingelegt wird.

Bei den „Heu- und Luzerne-Pressen“ ist dieses vorsichtige, die Leistungsfähigkeit beeinträchtigende Arbeiten nicht nötig, denn diese Pressen besitzen eine besondere Verteilungsvorrichtung, die das Heu auch bei stärkstem Einlegen in gleichmäßigem Flusse vor den Preßkolben fördert. Außerdem ist natürlich beim Bau der Pressen auf die Klammheit des Heues besondere Rücksicht genommen.

Ferner gelten alle Vorzüge der Strohpressen Original „Welger“ Wolfenbüttel, auch für die „Heu- und Luzerne-Pressen“, da diese nach den gleichen, bewährten Konstruktionsgrundsätzen gebaut ist.

Es lassen sich erzielen mit:

Normalheu

1000 mm Kanalbreite, 2 malige Bindung, Leistungen von 50—60 Zentner die Stunde, Gewicht der Ballen 10—25 kg

Motorheu

800 mm Kanalbreite, 2 malige Bindung, Leistungen von 30—40 Zentner die Stunde, Gewicht der Ballen 10—20 kg

Perfektorheu

850 mm Kanalbreite, 2 malige Bindung, Leistungen von 15—25 Zentner die Stunde, Gewicht der Ballen 6—15 kg